



Seit der Gründung 1978 ist das Berufsförderungswerk Oberhausen einer der führenden Anbieter für berufliche Rehabilitation und Arbeitsmarktdienstleistungen. Das Qualifizierungsangebot des Berufsförderungswerks Oberhausen hält eine Bandbreite innovativer und modularer Qualifizierungen bereit. Unser Spektrum umfasst dabei:

- kaufmännische und Verwaltungsberufe
- technische und handwerkliche Berufe
- IT-Berufe

Mit dem besonderen Fokus auf die betriebliche Praxis qualifizieren wir individuell und tragen mit einem effizienten Prozessmanagement dazu bei, dass dem beruflichen Einstieg und Erfolg im Anschluss nichts mehr im Wege steht.

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen rund um die berufliche Rehabilitation und unser Angebot.

Sarah Grün / Bereichsleiterin
Telefon: 0208 8588-539
E-Mail: gruen.s@bfw-oberhausen.de



Berufsförderungswerk Oberhausen
Bebelstraße 56
46049 Oberhausen



www.bfw-oberhausen.de



IT-Systemelektroniker/-in

gewerblich-
technisch

Unser besonderer Service für Sie

Individuelle Unterstützung ganz nach Bedarf



Das Berufsförderungswerk Oberhausen weiß aus über 40-jähriger Erfahrung, wie wichtig eine individuelle und komplette Unterstützung für den Einstieg in einen neuen Beruf ist. Daher entwickelte es mit der Gesundheitskompetenzförderung und dem Individuellen Kompetenztraining spezielle Programme, die fester Bestandteil des Kursplans sind. Für den dauerhaften Erhalt der Arbeitskraft ist eine solide Gesundheit notwendig. Umso wichtiger ist es, Techniken, Tipps und Strategien zu entwickeln, die eigene Gesundheit zu fördern und das Wohlbefinden zu steigern.

Darüber hinaus verfügt das Berufsförderungswerk Oberhausen über eine ärztliche und psychologische Begleitung, die den Rehabilitanden während ihrer Umschulung bis zur Integration in den Arbeitsmarkt unterstützend zur Seite steht.

IT-Systemelektroniker/-in



Berufsbild

IT-System-Elektroniker:innen planen, installieren und konfigurieren Systeme, Komponenten und Netzwerke der Informations- und Telekommunikationstechnik (IT). Dazu beschaffen sie Hard- und Software, passen sie an und installieren sie. Anschließend schließen sie informationstechnische Geräte und Systeme an die Stromversorgung an, prüfen die elektrische Sicherheit, konfigurieren die Geräte und Systeme und nehmen sie in Betrieb. Darüber hinaus warten sie die Kommunikationsinfrastruktur und beheben auftretende Störungen.

Ausbildungsinhalte (Auszug)

- Installieren und Konfigurieren von IT-Geräten und IT-Systemen, sowie deren Anbindung an die Stromversorgung
- Installieren von Netzwerkinfrastrukturen und Übertragungssystemen
- Entwickeln und Bereitstellen von Anwendungssystemen
- Betreuen von IT-Systemen
- Prozessmodellierung und -optimierung
- Vernetzte IT-Systeme
- IT-Sicherheit und Datenschutz in IT-Systemen, Netzwerkinfrastrukturen und Übertragungssystemen

Einsatzmöglichkeiten

Hersteller und Betreiber von Informations- und Telekommunikationsanlagen und -netzen, Installationsbetriebe für Sicherheitstechnik, Einzelhandel

Dauer

24 Monate
(inklusive zwei 3-monatiger betrieblicher Praxisphasen)

Abschluss

IHK-Prüfung